

C-Juniorinnen verlieren beim Tabellenführer in TBB

14.04.2013 21:56 von Rechner Uli (Admin)

Spielbericht zu unserem Auswärtsspiel in Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim kassierte die ersten beiden Gegentore

Am vergangenen Samstag spielten wir gegen die Mädels des Tabellenführers aus Tauberbischofsheim. Da wir als Tabellenzweiter ins Taubertal kamen, war die Partie bereits im Vorfeld spannend. Dass vom Papier her nicht viel zu holen sein wird, war eigentlich jedem klar, doch gerade deswegen witterten wir unsere Chance. Unser Ziel war auf jeden Fall, gegen die bisher noch ohne Gegentor gebliebenen Tauberbischofsheimerinnen ein Tor zu erzielen. Anfangs sah es allerdings überhaupt nicht danach aus. Die Taubermädels nahmen das Heft gleich von Beginn an in die Hand und erspielten sich einige gute Chancen. Wir hielten gut dagegen, doch die Taubertalerinnen gingen bereits in der 10. Minute nach einer Unachtsamkeit in unserer Abwehr mit 1:0 in Führung. Unsere Mannschaft kam zwar immer besser ins Spiel und hatte auch einige Möglichkeiten, doch 2 weitere Gegentore durch die spielstarken Mädels aus Tauberbischofsheim waren leider nicht zu verhindern. Das Spiel schien durch die 3:0-Pausenführung der Gastgeberinnen bereits schon entschieden. In der zweiten Spielhälfte legten wir aber wieder einen Gang zu und brachten die bis dahin eigentlich souverän spielende Tauberabwehr mehrmals in Schwierigkeiten. Nur ihrer guten Torhüterin hatten sie die zu-null-Führung zu verdanken. Die Götzinger Angriffsphase nutzten die Taubermädels zu einem Konter und erzielten ihr 4. Tor. Doch auch nach diesem Tor kam uns nie der Gedanke, aufzugeben. Wir drängten weiter auf das gegnerische Tor und wurden auch zur Freude aller mitgereisten Fans belohnt. Nina erzielte mit einem direkt verwandelten Freistoß das erste Gegentor in dieser Saison für die Tauberbischofsheimerinnen. Nach einem erneuten Angriff und einem Pfofenschuss von Nina, haute unsere Goalgetterin Kim den Ball aus kurzer Distanz sogar zum 4:2 ins gegnerische Netz. Unsere Freude war riesengroß. Auch das kurz vor dem Schlusspfiff vermeidbare 5:2 für Tauberbischofsheim konnte unsere Freude nicht trüben. Zum Abschluss gingen wir noch in den Mc Donald.

Immer für Getzi!

